

SOZIALES

SOZIALES

Biosimilar-Entwicklung: Zugang und Bezahlbarkeit verbessern	29
Patientensicherheit durch Produktqualität: Qualitätsmanagement als Schlüsselfaktor	32
Innovative Datentechnologien für bessere Versorgung	38
Unser Beitrag zum Behandlungserfolg: Produktentwicklung bei Fresenius Kabi	41
Talente gewinnen, Beschäftigte fördern und schützen	45

SOZIALES

BIOSIMILAR-ENTWICKLUNG: ZUGANG UND BEZAHLBARKEIT VERBESSERN

Biologische Arzneimittel aus gentechnisch veränderten Zelllinien ermöglichen eine Behandlung schwerer Erkrankungen wie rheumatoider Arthritis, Psoriasis oder Krebs. Fresenius Kabi engagiert sich stark in der Entwicklung sogenannter Biosimilars – mit Schwerpunkt auf Autoimmunerkrankungen und Krebsleiden. So stellen wir alternative Behandlungsmöglichkeiten für Patientinnen und Patienten durch biologische Produkte bereit, die dem Referenzprodukt ähnlich sind.

WARUM BIOSIMILARS?

Weltweit nehmen chronische Erkrankungen zu. Immer mehr Menschen brauchen Zugang zu hochwertigen Therapien. Diese haben aber ihren Preis und belasten damit die Gesundheitssysteme. Für Entlastung sorgen können kostengünstigere Therapieoptionen wie die [Biosimilars](#).

WAS SIND BIOSIMILARS?

Ein Biosimilar ist ein biologisches Produkt, das einem anderen zugelassenen biologischen Produkt, dem sogenannten Referenzprodukt, ähnlich ist. Das Biosimilar-Produkt weist ein ähnliches analytisches Profil, eine ähnliche **Pharmakokinetik** sowie vergleichbare Wirksamkeit, Sicherheit und **Immunogenität** auf wie das Referenzprodukt. Für unsere Biosimilar-Produkte gelten die gleichen hohen Qualitätsstandards wie für das Referenzprodukt. Die Zulassung und Akzeptanz von Biosimilars hat weltweit deutlich zugenommen; immer mehr Patientinnen und Patienten werden mit hochwertigen biologischen Arzneimitteln behandelt.

Neben dem wachsenden Bedarf an hochwertigen Medikamenten für chronisch Erkrankte nehmen auch die Anforderungen an die Versorgung von kritisch erkrankten Patientinnen und Patienten weiter zu. Daher wird in Zukunft auch die Nachfrage nach effektiven Therapien im Zusammenspiel mit durchdachten medizintechnischen Anwendungen und Geräten steigen. Bei der Versorgung beider Patientengruppen wollen wir der bevorzugte Ansprechpartner für Ärztinnen und Ärzte sowie für das Pflegepersonal sein und haben die Schwerpunkte für unser Geschäft entsprechend gesetzt.

SOZIALES

BIOPHARMAZIE: EINES UNSERER DREI STRATEGISCHEN WACHSTUMSFELDER

Mit der **Vision 2026** haben wir drei klare Wachstumsfelder für Fresenius Kabi definiert: die Verbreiterung unseres biopharmazeutischen Angebots, die Weiterentwicklung und globale Einführung unserer klinischen Ernährungsprodukte sowie die Expansion im Bereich MedTech.

UNSER FOKUS BEI BIOSIMILARS: IMMUNOLOGIE UND ONKOLOGIE

Unsere wachsende Produktpipeline von Biosimilars beinhaltet eine Reihe von Molekülen, die sich in verschiedenen Entwicklungsstadien auf dem Weg zur Marktreife befinden. Der Fokus bei deren Entwicklung liegt hauptsächlich auf den Bereichen Immunologie und Onkologie. Bei dieser Arbeit leitet uns das Ziel, immer mehr Patientinnen und Patienten sowie Gesundheitsdienstleistern auf der ganzen Welt Zugang zu Biologika zu verschaffen. Unsere zentrale Aufgabe ist es, das medizinische Fachpersonal dazu zu befähigen, hochwertige, wirksame und sichere Therapiekonzepte umzusetzen und damit die Versorgung und Lebensqualität der Patientinnen und Patienten zu verbessern.

Mit der Übernahme einer 55%igen Mehrheitsbeteiligung an mAbxience im Jahr 2022 haben wir unsere Biosimilars-Pipeline diversifiziert, unsere Forschungs- und Entwicklungs- sowie Produktionskapazitäten erweitert und unser Angebot als B2B-Auftragsentwicklungs- und Herstellungsdienstleister (Contract Development and Manufacturing Organization – CDMO) ausgebaut. Zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen von mAbxience verfügen wir über große Erfahrung in der Durchführung hochwertiger biologischer Forschungs- und Entwicklungsprojekte zur Herstellung von Biopharmazeutika und komplexen Molekülen.

Ein wichtiger Standort für die Arbeit von Fresenius Kabi an neuen Biosimilars zur Behandlung von Autoimmun- und onkologischen Erkrankungen ist unser Forschungs- und Entwicklungszentrum in Eysins, Schweiz. Die Forschungs- und Entwicklungslabore von mAbxience befinden sich in Europa (Léon, Spanien) sowie in Südamerika (Garín und Munro, Argentinien). Zu unseren Forschungs- und Entwicklungszentren gehören auch kleine Einrichtungen und Pilotanlagen, die sich auf Prozessoptimierung, klinische Chargen und neue Technologien konzentrieren.

200

Mrd €

weltweit können durch den Einsatz von Biosimilars innerhalb von fünf Jahren im globalen Gesundheitssystem eingespart werden.¹

¹ Quelle: [The center for biosimilars](#)

Weitere Informationen zu unserer Biopharma Unit finden Sie [hier](#).

SOZIALES



WEITERFÜHRENDE LINKS

[Unsere Expertise – Fresenius Kabi Biopharma](#)

[Biosimilars](#)

[Biopharma-Lösungen für Autoimmunkrankheiten und Krebs](#)

SOZIALES

PATIENTENSICHERHEIT DURCH PRODUKTQUALITÄT: QUALITÄTS- MANAGEMENT ALS SCHLÜSSELFAKTOR

Patientinnen und Patienten weltweit verlassen sich auf die Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen. Gleiches gilt für medizinisches Personal und andere Kunden. Deshalb setzen wir bei Fresenius Kabi auf strenge Qualitäts- und Sicherheitsstandards. Unser Qualitätsmanagement ist hierbei von entscheidender Bedeutung: Es überwacht die Anwendbarkeit, Wirksamkeit und Sicherheit von Produkten und Dienstleistungen und trägt damit zum Erfolg und zur Weiterentwicklung medizinischer Behandlungen bei.

NEBENWIRKUNGEN ÜBERWACHEN: QUALITÄTSSICHERUNGSSYSTEME BEI FRESENIUS KABI

Ein wichtiges Ziel des Qualitätsmanagements von Fresenius Kabi ist es, die Anwendbarkeit, Wirksamkeit und Sicherheit von Produkten und Dienstleistungen sowie den Erfolg von Therapien zu verfolgen und kontinuierlich zu verbessern.

Dazu gehört die Überwachung unerwünschter Reaktionen oder Ereignisse (Nebenwirkungen) im Zusammenhang mit der Anwendung von Arzneimitteln. Dies geschieht im Rahmen der Pharmakovigilanz (Arzneimittelsicherheit). Die gesetzlich festgelegten Pharmakovigilanz-Verpflichtungen beziehen sich auf Arzneimittel, die beim Menschen angewendet werden. Vergleichbare Vorschriften bestehen für Medizinprodukte. Um diese Verpflichtungen zu erfüllen, haben wir bei Fresenius Kabi neben einem integrierten Qualitätsmanagementsystem (QMS) ein Überwachungs- und Meldesystem sowie ein Produktrisikomanagement etabliert, das in das übergeordnete QMS integriert ist.

SOZIALES

AUF EINEN BLICK: DIE VIER ASPEKTE UNSERES ÜBERWACHUNGS- UND MELDESYSTEMS

Nebenwirkungen erfassen

Mithilfe eines Frühwarnsystems sammeln wir arzneimittel- und qualitätsrelevante Informationen aus verschiedenen Quellen. Dadurch können wir frühzeitig produktbezogene Risiken identifizieren und Vorsorge- oder Gegenmaßnahmen einleiten.

Nebenwirkungen bewerten

Wir müssen stets sicher sein, dass der Nutzen einer Arznei ihr Risiko für unerwünschte Nebenwirkungen überwiegt. Unternehmensweite Standardarbeitsanweisungen (Standard Operating Procedures – SOPs) helfen uns dabei, Nutzen-Risiko-Profile unserer Produkte zu bewerten und zu überwachen.

Behörden in Kenntnis setzen

Wir werten kontinuierlich sicherheitsrelevante Informationen aus verschiedenen Quellen aus, z. B. Berichte von Ärztinnen und Ärzten oder Patientinnen und Patienten über unerwünschte Ereignisse sowie medizinische Fachliteratur, und legen die Ergebnisse den Aufsichtsbehörden vor.

Kunden und Öffentlichkeit mit einbeziehen

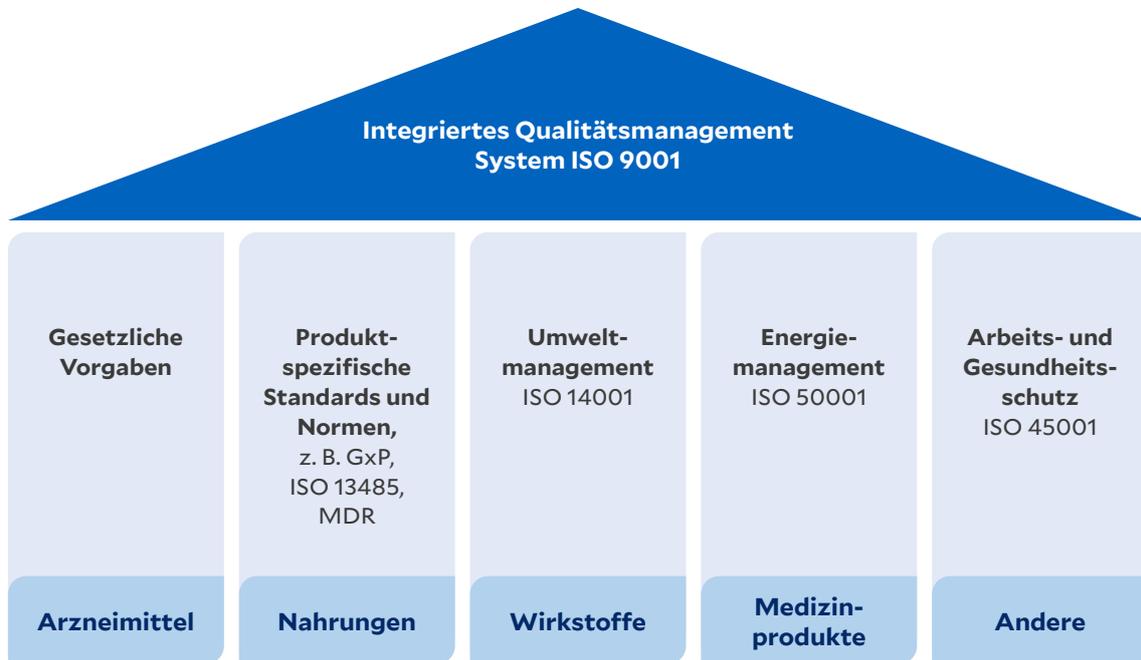
Wir informieren unsere Kunden und die Öffentlichkeit umgehend über festgestellte Änderungen der Produkt- und Patientensicherheit – dies kann über direkte Ansprache oder gegebenenfalls durch entsprechende Veröffentlichung geschehen.

ALLES UNTER EINEM DACH: UNSER INTEGRIERTES QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM

Unser QMS ist nach der Norm [ISO 9001](#) organisiert und für alle Organisationen von Fresenius Kabi verbindlich. In jährlichen Audits überprüft der TÜV SÜD die Einhaltung der Norm auf globaler Ebene; dies umfasst die Prüfung von 123 Fresenius Kabi-Organisationen im Rahmen einer Matrixzertifizierung, für die mehrere Organisationen mit gleicher Ausrichtung gemeinsam geprüft werden. Eine weitere Organisation verfügt über eine lokale ISO-9001-Zertifizierung. Darüber hinaus verfügen unsere Produktionsstätten über ergänzende Zertifizierungen, z. B. nach dem Standard ISO 13485 für Medizinprodukte, nach ISO 22000 für Lebensmittelsicherheit und gemäß Good Manufacturing Practice (GMP) für Arzneimittel.

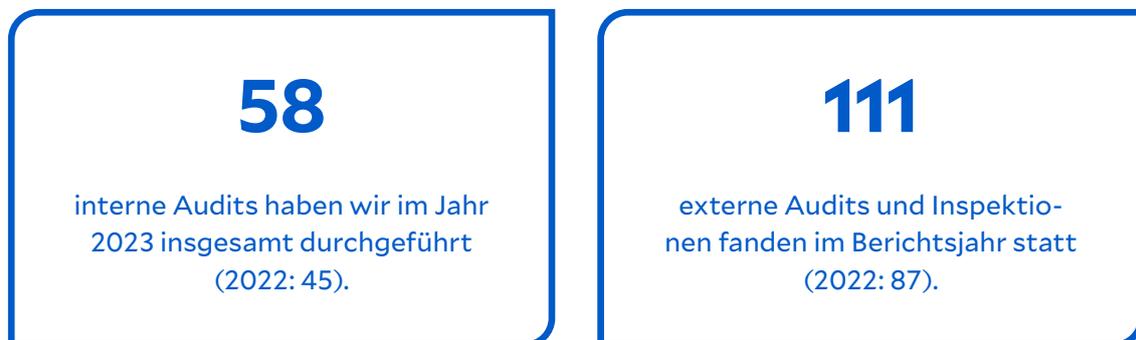
SOZIALES

INTEGRIERTES QUALITÄTSMANAGEMENT FRESENIUS KABI



WIE WIR DIE WIRKSAMKEIT UNSERES QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEMS SICHERSTELLEN: DER AUDIT- UND INSPEKTIONSSCORE

Wir führen jährlich im Rahmen des QMS interne Audits durch und werden zusätzlich auch extern auditiert.



Zu den externen Audits zählten 22 GMP-Inspektionen, die durch die U.S. Food and Drug Administration (FDA), die australische Therapeutic Goods Administration (TGA), die kanadische Arzneimittelbehörde Health Canada sowie europäische Arzneimittelbehörden durchgeführt wurden. Der TÜV SÜD als zertifizierende Einheit für den Standard

SOZIALES

ISO 9001 führte 15 Audits zum QMS durch. Aus den GMP-Inspektionen dieser genannten Behörden und den TÜV-Audits wird jährlich eine [Audit- und Inspektionskennzahl](#) ermittelt.

Diese Kennzahl zeigt an, wie viele sogenannte schwerwiegende (major) Abweichungen bei den Inspektionen und Audits durchschnittlich festgestellt wurden. Zu ihrer Berechnung bilden wir die Summe aus der Anzahl der behördlich sowie durch den TÜV Süd festgestellten schwerwiegenden (major) Abweichungen und teilen sie durch die Gesamtzahl durchgeführter Audits und Inspektionen.

**DIE AUDIT- UND INSPEKTIONS-
KENNZAHL IST 2023 VON 2,3
IM VORJAHR AUF**

1,9

gefallen und hat sich damit um
rund ein Fünftel verbessert.

**STETS IM FOKUS: DAS NUTZEN-RISIKO-VERHÄLTNIS
UNSERER PRODUKTE**

Wir überwachen und analysieren fortlaufend das Nutzen-Risiko-Verhältnis der Produkte und haben dafür verschiedene Standardverfahrensanweisungen etabliert. Für die Analyse werten wir sicherheitsrelevante Informationen aus verschiedenen Quellen aus, z. B. aus Nebenwirkungsmeldungen von Ärztinnen und Ärzten, Patientinnen und Patienten und medizinischer Fachliteratur. Die Ergebnisse dieser Analysen legen wir den jeweils zuständigen regionalen oder nationalen Aufsichtsbehörden vor, z. B. in Form von periodischen Sicherheitsberichten. Diese gesetzlich vorgeschriebene Tätigkeit überwachen wir anhand von Leistungsindikatoren.

Das Ziel von Fresenius Kabi ist es, alle periodischen Sicherheitsberichte weltweit rechtzeitig bei den Behörden einzureichen – und so eine 100 %-Compliance-Rate zu erreichen. Im Jahr 2023 lag der Wert aller Leistungsindikatoren bei über 99 %.

Das Nutzen-Risiko-Verhältnis von allen pharmazeutischen Produkten blieb 2023 unverändert.

SOZIALES

SCHNELL UND ANGEMESSEN AUF UNERWÜNSCHTE EREIGNISSE REAGIEREN: UNSER FRÜHWARNSYSTEM IM PRODUKTRISIKOMANAGEMENT

Mit dem Frühwarnsystem sammeln und bewerten wir arzneimittelsicherheits- und qualitätsrelevante Informationen aus verschiedenen Themenfeldern, um frühzeitig Risiken zu identifizieren und Vorsorge- oder Gegenmaßnahmen einzuleiten. Dafür nutzen wir Datenbanken, in denen Reklamationen und Nebenwirkungen erfasst werden, interne und externe Audits sowie Leistungsindikatoren, die der internen Steuerung und Optimierung der Pharmakovigilanzprozesse dienen. Auf diese Weise können wir das Nutzen-Risiko-Verhältnis der Produkte weltweit kontinuierlich bewerten.

Wenn qualitätsrelevante Ereignisse auftreten, ist es von entscheidender Bedeutung, schnell die notwendigen Maßnahmen wie Produktrückrufe zu initiieren und zu koordinieren. Hierfür wurden bei Fresenius Kabi weltweit Sicherheitsbeauftragte benannt, die bei Bekanntwerden sofort aktiv werden.

Interne Verfahrensanweisungen stellen zudem sicher, dass wir Meldungen zu neuen, bisher nicht bekannten Nebenwirkungen unserer Produkte zeitnah an die medizinischen Fachkräfte weiterleiten. Dafür nutzen wir z. B. den Dear Health Care Professional Letter.

EINEN SICHEREN UMGANG ERMÖGLICHEN: KENNZEICHNUNG UND PRODUKTINFORMATION

Vollständige, faktenbasierte Informationen und eine vorschriftsmäßige Kennzeichnung sind ausschlaggebend für die richtige Anwendung von Arzneimitteln und Medizinprodukten. Auf Grundlage globaler bzw. nationaler Vorschriften und Standards klassifizieren wir unsere Produkte, z. B. als Arzneimittel, Ernährungsprodukte, pharmazeutische Wirkstoffe oder Medizinprodukte, denn, je nach Kategorie haben wir unterschiedliche Informations- und Kennzeichnungspflichten zu erfüllen. Auch für die Vermarktung der Produkte haben wir verschiedene gesetzliche Normen und Vorschriften zu beachten. Um unseren Informationspflichten in vollem Umfang nachzukommen sowie sicherzustellen, dass die Angaben zur korrekten Anwendung klar, genau und nicht irreführend sind, erstellen wir unsere Informationen mithilfe globaler Standardverfahrensanweisungen.

SOZIALES

IM TEAM FÜR HÖCHSTE QUALITÄTSSTANDARDS: UNSERE QUALITY CULTURE INITIATIVEN

2020 haben wir speziell für unsere lokalen Einheiten eine Quality Culture Initiative zur kontinuierlichen Verbesserung des Qualitätsbewusstseins gestartet. Nach einer Pilotphase mit ausgewählten Produktionsstätten wurde die Initiative mit der Leitlinie **Quality starts with me** auf alle Produktionsstätten weltweit ausgeweitet. Gesteuert wird die Initiative von dem Leiter des Globalen Quality Managements. Er erhält vierteljährlich von den Quality Assurance Leitungen der jeweiligen Produktsegmente Statusberichte zu den lokalen Initiativen auf Ebene der Produktionsstätten.

Im Rahmen der Quality Culture Initiative führen die lokalen Organisationen regelmäßig Umfragen zum Status des Qualitätsbewusstseins durch. Die Ergebnisse verwenden sie zur Planung lokaler Kampagnen zur weiteren Förderung des Qualitätsverständnisses aller Beschäftigten.

SOZIALES

INNOVATIVE DATENTECHNOLOGIEN FÜR BESSERE VERSORGUNG

Die Digitalisierung von Prozessen ist für Fresenius Kabi ein wichtiges Innovationsfeld. Anhand datengestützter Erkenntnisse optimieren wir Produktion, Verkauf und Logistik. Unsere Patientinnen und Patienten profitieren so von der kontinuierlichen Verbesserung der Versorgung mit erstklassigen medizinischen Produkten und Dienstleistungen. Gleichzeitig sorgen wir durch sorgfältige Risikobewertung und konsequente Abwehr von Cyberangriffen dafür, dass sich Kunden, Partner und Beschäftigte stets auf unsere Produkte verlassen können.

UNSER DIGITALER BEITRAG ZUM BEHANDLUNGSERFOLG

Eine konsequente Digitalisierung der Prozesse ist für uns bei Fresenius Kabi von zentraler Bedeutung, um unsere Kunden bei ihrer Arbeit wirksam zu unterstützen. Wir entwickeln dazu laufend neue und leistungsfähigere digitale Anwendungen, die die Qualität und Sicherheit der Behandlung erhöhen, die Versorgung und Lebensqualität von Patientinnen und Patienten verbessern, neue Geschäftsfelder erschließen und die Einhaltung regulatorischer Vorgaben sicherstellen sollen. Hierfür erheben und nutzen wir vielfältige Daten u. a. aus der Interaktion mit unseren Kunden. Diese Daten helfen uns zudem, unseren Service zu optimieren und die Kundenkommunikation über digitale und analoge Kanäle zu verbessern.

DIGITALSTRATEGIE: ENTSCHEIDUNGSGRUNDLAGEN GESTÄRKT – KOMPETENZEN GEKLÄRT

Wir wollen unseren Kunden genau die Lösungen bereitstellen, die sie für eine optimale Versorgung ihrer Patientinnen und Patienten benötigen. Dazu setzen wir gezielt auf eine konsequente digitale Transformation. Dies betrifft vor allem die Bereiche Innovation, Produktion, Lieferung, Verkauf und Kundensupport in unserem Unternehmen und seiner gesamten Wertschöpfungskette. Auf Grundlage von Business Intelligence und Analytik optimieren wir hierfür unsere Entscheidungsfindungsprozesse ebenso wie viele betriebliche Abläufe.

Zur Steuerung der internen Digitalisierung von Geschäftsprozessen haben wir neben dem Fresenius IT Executive Board das Fresenius Kabi Digital Transformation Board

SOZIALES

eingerrichtet, dessen Aufgabe es ist, eine einheitliche Digitalstrategie voranzutreiben, Transparenz in den Entscheidungen zu gewährleisten und konzernweite Initiativen zu harmonisieren.

MONITORING UND AUTOMATISIERUNG: KOMPLEXE ABLÄUFE SICHER IM GRIFF

Im Berichtsjahr 2023 haben wir unsere digitale Prozesslandschaft weiter ausgebaut, um die Effizienz und Qualität unserer internen und externen Arbeitsabläufe zu steigern. Vor allem in den Bereichen Produktion, Qualitätsmanagement, Sales und Customer Service haben wir Plattformen zur Automatisierung und Überwachung komplexer Prozesse eingerichtet. In der Produktion und im Qualitätsmanagement verwenden wir die Anwendungen z. B., um Prozessleitsysteme für industrielle Produktionsanlagen zu implementieren. Außerdem überwachen wir damit die Effizienz der Anlagen, verwalten Daten und unterstützen die Arbeitsabläufe in Laboren. Weiterhin nutzen wir die Anwendungen, um Entscheidungsprozesse zu analysieren und, wo möglich, zu automatisieren.

Wir verwenden zudem digitale [Track-and-Trace-Systeme](#), mit denen wir Produkte nachverfolgen und Informationen mit unseren Kunden teilen können. In den USA z. B. setzen wir zur Lagerbestandsüberwachung sogenannte Smartlabels ein. Mit den darin enthaltenen Transpondern auf der Basis der Radiofrequenz-Identifikationstechnologie (RFID) können Krankenhäuser automatisch die Bestandsverwaltung bestimmter Medikamente nachverfolgen.

Weitere Beispiele für unsere digitalen Prozesse und Anwendungen sind:

PreparePlus – digitale Unterstützung für parenterale Ernährung

Im Jahr 2023 haben wir PreparePlus auf den Markt gebracht. Die Anwendung unterstützt das Apothekenpersonal dabei, physikalisch-chemisch stabile Rezepturen für die parenterale, sprich künstliche Ernährung, von Patientinnen und Patienten herzustellen.

KetoApp – digitale Ernährungsberatung für Nierenpatientinnen und -patienten

Für Patientinnen und Patienten mit einer chronischen Nierenerkrankung haben wir die KetoApp entwickelt. Die Anwendung liefert ihnen Nährwertangaben und weitere Informationen zu Lebensmitteln, um ihnen eine abwechslungsreiche und angemessene Ernährung zu ermöglichen. Die KetoApp wurde mittlerweile in Chile, Ecuador, Kolumbien, Mexiko und Peru eingeführt.

SOZIALES

KabiCare® – digitales Unterstützungsprogramm für den Einsatz von Biopharmazeutika

KabiCare® ist ein Unterstützungsprogramm für medizinisches Fachpersonal sowie Patientinnen und Patienten, die unsere [Biosimilars-Produkte](#) einsetzen bzw. damit behandelt werden. Die Plattform bietet ihnen Aufklärungsmaterialien zum Umgang mit ihrer jeweiligen Erkrankung und zu deren Behandlung an.

Innovative Infusionssysteme – digitale Fehlervermeidung für mehr Patientensicherheit

Seit der Akquisition von Ivenix Inc. im Jahr 2022 bieten wir unseren Kunden ein breites, das gesamte Versorgungsspektrum abdeckendes Portfolio fortschrittlicher Infusionspumpen und -lösungen an. Im Jahr 2023 haben wir das Angebot weiter ausgebaut, um der gestiegenen Nachfrage der Kunden in wichtigen Versorgungsregionen wie den USA gerecht zu werden. Gleichzeitig verbesserten wir klinische Abläufe durch die Einbettung unserer Produkte in die digitale Krankenhausumgebung. Mit diesen Lösungen helfen wir, das Risiko von Medikationsfehlern zu reduzieren und die Patientensicherheit zu verbessern.

CYBERSICHERHEIT: KONZERNWEITER ANSATZ ZUM SCHUTZ SENSIBLER DATEN

Die fortschreitende Digitalisierung eröffnet Chancen für mehr Qualität und Effizienz in der Gesundheitsversorgung, birgt aber auch wachsende Risiken für die Informationssicherheit und den Datenschutz. Unser Ziel ist es, diese Cyberrisiken zu minimieren und Schäden von Patientinnen und Patienten, Kunden oder dem Unternehmen selbst abzuwenden. Hierzu folgen wir dem konzernweiten Cybersicherheitsansatz von Fresenius: Cyberrisiken werden regelmäßig bewertet und durch gezielte Sicherheitsmaßnahmen reduziert. So können sich Patientinnen und Patienten sowie unsere Beschäftigten und Kunden stets auf die Sicherheit unserer digitalen Lösungen und Dienstleistungen verlassen.

Ausführliche Informationen zu unserer konzernweiten Cybersicherheitsstrategie finden Sie [hier](#).



WEITERFÜHRENDE LINKS

[Digitale Transformation](#)

[Cybersecurity](#)

SOZIALES

UNSER BEITRAG ZUM BEHANDLUNGS- ERFOLG: PRODUKTENTWICKLUNG BEI FRESENIUS KABI

Weltweit nehmen chronische Erkrankungen zu. Darum sind effektive Therapien im Zusammenspiel mit intelligenten medizintechnischen Anwendungen und Geräten gefragter denn je – heute und in Zukunft. Um dieser Nachfrage zu begegnen, haben wir mit unserer Vision 2026 klare Entwicklungsfelder für Fresenius Kabi definiert: Wir wollen unser Angebot an Biopharmazeutika und Generika sowie unsere klinischen Ernährungsprodukte und unser Portfolio im Bereich Medizintechnik erweitern, verbessern und den Zugang dazu erleichtern.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG: FORTSCHRITT FÜR BESSERE, ZUGÄNGLICHERE VERSORGUNG

Immer mehr Menschen brauchen Zugang zu hochwertigen Therapien. Gleichzeitig steigen in der Versorgung von kritisch erkrankten Patientinnen und Patienten die Anforderungen an den Behandlungserfolg. Indem wir neue Produkte entwickeln und bestehende laufend verbessern, wollen wir nicht nur dazu beitragen, den medizinischen Fortschritt in der Akut- und Folgeversorgung zu fördern und die Lebensqualität von Patientinnen und Patienten zu verbessern. Unser Ziel ist es auch, mit unseren Produkten weltweit mehr und mehr Menschen Zugang zu hochwertigen und modernen Therapien zu ermöglichen. Im Jahr 2023 haben wir aus diesen Gründen mit 7,6 % des Gesamtumsatzes weiterhin erhebliche Mittel in Forschung und Entwicklung investiert (2022: 8,0 %).¹

Unter Innovationen verstehen wir bei Fresenius Kabi: sowohl neu auf dem Markt eingeführte Substanzen, Geräte, Software, Behälter oder Services als auch Anpassungen der Produktformulierungen von Bestandssubstanzen für einen neuen Markt sowie die Registrierung und die Einführung bewährter Produkte in neuen Ländern. Wir richten unsere Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten auf die Kernkompetenzen in folgenden Bereichen aus:

¹ Vor Sondereinflüssen und bereinigt um außerplanmäßige Abschreibungen auf erworbene Entwicklungsaktivitäten.

SOZIALES

Biopharmazeutika

Im biopharmazeutischen Bereich umfasst unsere wachsende Produktpipeline von [Biosimilars](#) derzeit eine Reihe von Medikamenten und Molekülen in verschiedenen Entwicklungsstadien. Vorwiegend in den Bereichen Immunologie und Onkologie setzen wir uns dafür ein, mehr Patientinnen und Patienten sowie Gesundheitsdienstleistern auf der ganzen Welt Zugang zu Biologika zu verschaffen.

Infusions- und Ernährungstherapien

Klinische Ernährung dient der Versorgung von Menschen, die keine oder nicht genügend Nahrung zu sich nehmen können. Dies betrifft z. B. Patientinnen und Patienten auf Intensivstationen sowie kritisch und chronisch Kranke. Indikationsgerechte, frühzeitig eingesetzte klinische Ernährung kann Mangelernährung, die ein häufiges Problem bei Krankenhauspatientinnen und -patienten darstellt, und deren Konsequenzen vermeiden. Dabei gibt es zwei Arten der klinischen Ernährungstherapie: [parenterale Ernährung](#) und [enterale Ernährung](#).

- **Parenterale Ernährung**

Den Schwerpunkt unserer Forschung und Entwicklung im Produktsegment Parenterale Ernährung bilden Produktlösungen, die helfen, die klinische Behandlung und den Ernährungszustand von Patientinnen und Patienten zu verbessern. Hierzu gehören neben den Produkten selbst auch deren Verpackungen, wie z. B. unsere [Mehrkammerbeutel](#). Wir wollen, dass diese im medizinischen Alltag – sowohl in der klinischen als auch in der häuslichen Pflege – sicherer und einfacher anwendbar sind, und entwickeln sie darum stetig weiter. Die Durchführung von Ökobilanzen hilft uns zusätzlich dabei, die Umweltwirkungen unserer Mehrkammerbeutel zu analysieren und zu verbessern. Zudem haben wir im Jahr 2023 unsere Entwicklungsarbeit an parenteralen Ernährungsprodukten fortgeführt. Hierbei konzentrieren wir uns auf neue Formulierungen, die speziell auf die Bedürfnisse einzelner Patientengruppen ausgerichtet sind. Neben globalen Entwicklungsprojekten arbeiten wir dabei auch an entsprechenden Produkten für spezifische Märkte und Regionen in China, Europa und den USA.

- **Enterale Ernährung**

Im Bereich Enterale Ernährung konzentrieren wir unsere Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten auf Produktkonzepte, die die [Therapietreue](#) fördern und damit den Behandlungserfolg sichern. Ob die Produkte akzeptiert und die ärztlichen Vorgaben zur Ernährungstherapie eingehalten werden, hängt insbesondere vom Geschmack der enteralen Produkte ab. Seit Jahren

SOZIALES

fokussieren wir uns darauf, Produkte mit exzellentem Geschmack und einer großen Sortenvielfalt zu entwickeln, die den Anwenderinnen und Anwendern Abwechslung bieten und ihnen damit die Durchführung der verordneten Ernährungstherapie erleichtern. Mit der Einführung von Fresubin PLANT-BASED Drink im Jahr 2023 gingen wir zudem auf die Bedürfnisse derjenigen Patientinnen und Patienten ein, die Wert auf eine pflanzliche Ernährung legen. Darüber hinaus arbeiten wir verstärkt an der Entwicklung von Produkten mit erhöhter Kalorien- und Eiweißkonzentration. Sie sollen die Anwenderinnen und Anwender dazu befähigen, auch bei geringerem Produktvolumen die nötige Menge an Nährstoffen einzunehmen.

Medizintechnische Produkte

Weiterhin entwickelt Fresenius Kabi medizintechnische Produkte für die Verabreichung von Arzneimitteln und Nährstoffen. Wir realisieren sowohl komplett neue Produkte als auch Weiterentwicklungen bestehender Produkte. Zu unserem Sortiment gehören Infusions- und Ernährungspumpen, Infusionsmanagementsysteme und Geräte zur Anästhesieüberwachung sowie Einwegprodukte wie Infusionssets, Verlängerungsleitungen, enterale Ernährungsschläuche und Überwachungselektroden. Ein spezielles Segment dieser Produktpalette ist für die pädiatrische Verwendung bestimmt.

Wie in keinem anderen unserer Produktsegmente ist Digitalisierung in der Medizintechnik ein entscheidender Faktor, um den Erfolg und die Effizienz der Behandlungen sicherzustellen. Die Geräte müssen nicht nur hinsichtlich ihrer Anwendung kontinuierlich weiterentwickelt werden, sondern zunehmend auch in die IT-Systemlandschaft von Krankenhäusern sowie Blutspende- und Plasmazentren eingebettet sein. Deshalb konzentriert sich unser Bereich Forschung und Entwicklung besonders auf die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Softwarelösungen.

Generische I.V.-Arzneimittel

Fresenius Kabi bietet ein umfangreiches Sortiment von intravenös (I.V.) zu verabreichenden Generika (wirkstoffgleiche Nachahmerpräparate) an. Sie werden den Patientinnen und Patienten über einen Zugang direkt in eine Vene eingeleitet. Der Patientenkreis für diese Medikamente besteht überwiegend aus schwerkranken Menschen im Krankenhaus – etwa in der Notfall- und Intensivmedizin.

Im Bereich Generische I.V.-Arzneimittel arbeiten wir kontinuierlich an dem Ausbau unseres Produktangebots. Darüber hinaus arbeiten wir daran, unsere

SOZIALES

bereits auf dem Markt befindlichen I.V.-Arzneimittel stetig zu verbessern. So entwickeln wir für diese z. B. neue Formulierungen und Darreichungsformen sowie optimierte Primärverpackungen, um die Anwendung zu erleichtern. Im Jahr 2023 haben wir an mehr als 100 aktiven Generikaprojekten gearbeitet.

DIGITALISIERUNG FÜR MEHR EFFIZIENZ UND QUALITÄT

Innovative digitale Prozesse und Anwendungen sollen die Qualität der Behandlung weiter steigern, die Versorgung sowie die Lebensqualität der Patientinnen und Patienten verbessern und neue Geschäftsfelder erschließen. Mit unseren digitalen technischen Serviceleistungen möchten wir dazu beitragen, die Effizienz von Abläufen in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen zu erhöhen. Durch digitale Anwendungen für den technischen Service können z. B. Wartungsprozesse beschleunigt und wartungsbedingte Ausfallzeiten bei medizintechnischen Geräten verkürzt werden. Unser Ziel ist es, unsere Lösungen in möglichst vielen Ländern der Welt anzubieten.



WEITERFÜHRENDE LINKS

[Forschung und Entwicklung](#)

[Digitale Transformation](#)

[Produktinnovation](#)

[Digitalisierung bei Kabi](#)

SOZIALES

TALENTE GEWINNEN, BESCHÄFTIGTE FÖRDERN UND SCHÜTZEN

Wir wollen ein Arbeitsumfeld schaffen, das qualifizierte und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anzieht und bindet. Dafür bieten wir unseren Beschäftigten eine Vielzahl an Entwicklungsmöglichkeiten. Sie sollen auf jeder Stufe ihrer Karriere ihr volles Potenzial entfalten können – unabhängig von Herkunft, Geschlecht und anderen Vielfaltsdimensionen. Gleichzeitig sorgen wir mit unserem ISO 45001-zertifizierten Managementsystem für Arbeits- und Gesundheitsschutz nach internationalen Qualitätsstandards.

43.269

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigte Fresenius Kabi im Jahr 2023 – und ist damit im Vergleich zum Vorjahr um über 1.200 Beschäftigte angewachsen (2022: 42.063).

AUF EINEM GUTEN WEG: UNSERE VISION 2026



Wir wollen die besten Talente für uns gewinnen und ein bevorzugter Arbeitgeber sein. Mit diesem Ziel entwickeln wir unsere HR-Organisation sowie unsere Strategien zur Talentbindung und -förderung im Rahmen unserer Geschäftsstrategie Vision 2026 stetig weiter. Dazu digitalisieren wir unter anderem unsere Instrumente zur globalen Personalgewinnung und entwickeln die Trainings- und Entwicklungsmaßnahmen für Führungskräfte sowie Beschäftigte weiter.

SOZIALES

Die Vision 2026 ist ein integraler Bestandteil des **#FutureFresenius**-Programms unseres Konzerns. Erfahren Sie hier mehr zur [Vision 2026](#).

Im Jahr 2023 hat Fresenius Kabi in mehreren Ländern das Zertifikat **Top Employer** des renommierten Top Employers Institute erhalten (China, Dominikanische Republik, Indien, Philippinen, Österreich, Polen, Puerto Rico, Schweiz, USA). Der Zertifizierungsprozess umfasst eine Umfrage zu HR Best Practices, die sechs Bereiche mit insgesamt mehr als 250 Fragen abdeckt. Zu den Themen der Umfrage gehören u. a. Personalstrategie, Arbeitsumfeld, Talentakquise, Vielfalt, Integration und Wohlbefinden.

Zudem erhielten vier unserer Länderorganisationen die **Great-Place-to-Work**-Zertifizierung: Ecuador, Kolumbien, Mexiko und Polen. Sie wurden vom Great Place to Work Institute zertifiziert, nachdem sie einen zweistufigen Prozess durchlaufen haben: Zunächst wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befragt, anschließend füllten die Länderorganisationen einen Fragebogen zur Belegschaft und Unternehmenskultur aus.

17
%

Neueinstellungen konnten wir
2023 verzeichnen (2022: 16,9%)

7,9
Jahre

bleiben unsere Beschäftigten im
Durchschnitt bei Fresenius Kabi.
Dieser Wert ist das vierte Jahr in
Folge unverändert.

**VOM YOUNG PROFESSIONAL BIS ZUR FÜHRUNGSKRAFT:
UNSER TALENTMANAGEMENT**

Die Mission von Fresenius Kabi ist es, die Zukunft der globalen Gesundheitsversorgung zu gestalten und positiv zu beeinflussen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter treiben Tag für Tag genau diese Mission voran. Um sie dabei optimal zu unterstützen, bieten wir ihnen auf jeder Stufe ihres beruflichen Werdegangs passgenaue Entwicklungsmöglichkeiten.

SOZIALES

FÜR JEDE KARRIERESTUFE: ENTWICKLUNGSPROGRAMME BEI FRESENIUS KABI

Career Starters Program – Juniors und Young Professionals

Das Career Starters Program unterstützt junge Berufstätige beim Einstieg in den Job. In fünf Modulen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Stärken kennen, probieren verschiedene Kommunikations- und Präsentationsmethoden aus und erhalten Tipps zur Selbstorganisation. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen aus unterschiedlichen Unternehmensbereichen. Dadurch bietet der Lernpfad auch die Möglichkeit zur unternehmensübergreifenden Vernetzung.

New Leaders Program – erste Leadership-Aufgabe

Mit dem New Leaders Program wollen wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darauf vorbereiten, eine erste Führungsrolle zu übernehmen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen in fünf Modulen die wichtigsten Führungsinstrumente kennen, trainieren deren Anwendung und entwickeln ihr persönliches Verständnis von Führung. Ergänzt werden die Module durch ein Persönlichkeitsinventar zur Reflexion des eigenen Führungsstils.

Advanced Leaders Program – für erfahrene Führungskräfte

Um herausfordernde Führungssituationen zu meistern, bietet das Programm erfahrenen Führungskräften den Raum, ihre Führungsfähigkeiten zu reflektieren, zu verbessern und aufzufrischen. Im Rahmen des Programms erlernen sie neue Methoden, erhalten Feedback und die Möglichkeit, Ideen und Best Practices zu aktuellen Herausforderungen auszutauschen. Außerdem trainieren sie, persönliche Stärken und Entwicklungsbedürfnisse ihrer Teams zu erkennen und zu reflektieren.

Strategy Execution & Change Management Program – in Kooperation mit der Universität St. Gallen

An das mittlere Management richtet sich ein Führungskräfteprogramm in Zusammenarbeit mit der Hochschule St. Gallen. Schwerpunkte der Schulung sind Strategieumsetzung, Veränderungsmanagement und Kollaboration.

Top Executive Program – in Kooperation mit der Harvard Business School

Für das Top Executive Program, das sich an die obersten Führungsebenen richtet, kooperieren wir mit der Harvard Business School. 2023 haben wir es grundlegend überarbeitet, im Jahr 2024 wird es in neuer Form erstmalig durchgeführt. Ziel des Programms ist es, die Zusammenarbeit und Vernetzung des Top-Executive-Teams zu fördern, die allgemeinen Führungsfähigkeiten zu verbessern sowie den Sinn für unternehmerisches Denken zu stärken.

SOZIALES

GEMEINSAME WERTE LEBEN

Die Expansion in neue Märkte, ein breit gefächertes Produkt- und Dienstleistungsportfolio, Investitionen in künftige Marktsegmente und ein Führungsteam mit einer konkreten und messbaren Unternehmensvision: All diese Faktoren sollen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine solide Grundlage für ihre individuelle Karriere bieten. Darüber hinaus sind die Werte, für die wir in der täglichen Zusammenarbeit stehen, ausschlaggebend für die Mitarbeiterbindung. Wir kommunizieren unsere konzernübergreifenden Werte klar an unsere Beschäftigten, um ihnen die Identifikation mit Fresenius Kabi zu erleichtern. Mehr zu unseren Unternehmenswerten finden Sie [hier](#).

WERTSCHÄTZUNG FÜR FACHWISSEN UND ENGAGEMENT: UNSERE BENEFITS

Die Beschäftigten von Fresenius Kabi leisten mit Fachwissen, Engagement und Kreativität einen wesentlichen Beitrag zum Wohl von Patientinnen und Patienten weltweit. Wir schätzen diesen Einsatz und möchten die Zufriedenheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich fördern. Deshalb bieten wir eine Reihe von Vorteilen wie u. a.:

- **Altersvorsorge:** Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten bei uns zusätzlich zum Gehalt eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge.
- **Flexible Arbeitszeitmodelle, hybrides Arbeiten und Kinderbetreuung:** Mit diesen Angeboten wollen wir die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben fördern.
- **Company Medical Service und Sportangebote:** Unsere Beschäftigten können bei Arbeitsunfällen oder bei der Wiedereingliederung auf Beratungssprechstunden zurückgreifen. Zudem bieten wir ihnen Ernährungstrainings und Präventionsangebote, um zu ihrer Gesundheit am Arbeitsplatz beizutragen.

[Mehr zum Themen Benefits im Fresenius-Konzern.](#)

DIVERSITÄT UND CHANCENGLEICHHEIT IM UNTERNEHMENSALLTAG FÖRDERN

Durch unser internationales und interdisziplinäres Arbeiten leben wir bei Fresenius Kabi Vielfalt – jeden Tag. Wir verstehen das Arbeiten in interkulturellen Teams als eine unserer großen Stärken. Unterschiedliche Hintergründe, Erfahrungen und Perspektiven können zu besseren Entscheidungen und Ergebnissen führen und die Entwicklung unseres Unternehmens vorantreiben. So können wir die Versorgung von Patientinnen und Patienten verbessern, interne Prozesse optimieren sowie potenzielle Bewerberinnen und Bewerber von unserer Unternehmenskultur überzeugen.

SOZIALES



Vielfalt, Chancengleichheit und ein integrierendes Arbeitsumfeld sind uns wichtig und deshalb auch in der Vision 2026 als Schwerpunkt festgelegt. Unser Fokus liegt in allen personalbezogenen Prozessen auf der Chancengleichheit für alle Beschäftigten – unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung oder Fähigkeiten. Die Unternehmenswerte von Fresenius bilden die Grundlage für das tägliche Handeln aller Beschäftigten und sind auch Teil unseres [Verhaltenskodex](#).

ANZAHL MITARBEITENDE BEI FRESENIUS KABI NACH REGIONEN

	2023
Deutschland	3.503
Europa ohne Deutschland	12.326
Nordamerika	4.523
Asien-Pazifik	9.581
Lateinamerika	12.255
Afrika	1.081
Gesamt	43.269

MENTORING: WERTSCHÄTZUNG UND ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

Um eine wertschätzende Zusammenarbeit zu fördern, haben wir mit dem Programm **Cross2Connect** ein Mentoring-Programm aufgebaut. Ziel ist es, einen bereichs- und segmentübergreifenden Erfahrungsaustausch zu ermöglichen – interdisziplinär, interkulturell und global. Dabei lernen jüngere Beschäftigte von den erfahrenen Kolleginnen und Kollegen. Im Jahr 2023 haben elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an dem Mentoring-Programm teilgenommen.

SOZIALES

FRAUEN IN FÜHRUNGSROLLEN FÖRDERN

Im Jahr 2023 waren 52 % unserer Beschäftigten Frauen. Deshalb liegt ein großes Augenmerk darauf, unsere talentierten Mitarbeiterinnen individuell auf Führungsaufgaben vorzubereiten. In Kooperation mit der Universität St. Gallen bieten wir unseren Mitarbeiterinnen das Programm **Leadership for Women – Boost your Self-Positioning** an. In mehreren Modulen geht es um Aspekte wie Kommunikation, Verhandlungstechniken und Führungskompetenz. 2023 haben 99 Fresenius Kabi Mitarbeiterinnen teilgenommen.

Auf Konzernebene haben wir uns für das Segment Corporate das Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen, d. h. auf den ersten beiden Führungsebenen unterhalb Konzernvorstand, bis 2025 auf über 30 % zu erhöhen. Im Jahr 2023 lag der Frauenanteil auf der ersten Führungsebene bereits bei 30,0 % und auf der zweiten Führungsebene bei 24,1 %.

Lesen Sie hier mehr zu [Diversität und Chancengleichheit im Fresenius-Konzern](#).

GUT AUFGEHOBEN AM ARBEITSPLATZ: ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Als Gesundheitsunternehmen tragen wir Verantwortung – sowohl für das Wohl der Patientinnen und Patienten, die unsere Produkte und Dienstleistungen in Anspruch nehmen, als auch für die Gesundheit und Sicherheit unserer Beschäftigten. Wir haben konzernweit zahlreiche Managementsysteme und Maßnahmen eingeführt, um unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Unfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen zu schützen.

Beim Gesundheitsschutz ist Prävention unser Grundprinzip: Deshalb bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfassende Programme an, die ihre Gesundheit fördern und berufsbedingten Krankheiten vorbeugen sollen.

ARBEITSBEDINGTE UNFÄLLE UND ZWISCHENFÄLLE

Bei Fresenius Kabi steuern wir unsere Maßnahmen im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gemäß spezifischen Zielen und Ambitionen, die wir überwiegend auf lokaler Ebene definieren.

Unser globales Occupational Health and Safety (OHS) Management bewertet die Untersuchungsberichte zu Arbeitsunfällen. Es entscheidet, ob technische Verbesserungen, zusätzliche Arbeitsmittel bzw. -anweisungen oder Schulungen erforderlich sind. Auch dient die Bewertung dazu, eine Wiederholung des Vorfalls zukünftig zu vermeiden und die Arbeitssicherheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verbessern.

SOZIALES

Ein wichtiger Indikator für die Wirksamkeit unserer Maßnahmen stellt die Lost Time Injury Frequency Rate (LTIFR) dar. Sie beschreibt die Anzahl der Arbeitsunfälle mit mindestens einem Tag Ausfallzeit im Verhältnis zu 1.000.000 geleisteten Arbeitsstunden. Ziel war es, die Rate auf unter 3,0 zu begrenzen. Im Berichtsjahr konnten wir die LTIFR auf 2,8 verbessern (2022: 2,9) und haben somit unser Ziel erreicht.

UMGANG MIT ARBEITSUNFÄLLEN

Arbeitsunfälle, die zu mindestens einem Tag Arbeitsausfall führen, müssen innerhalb von zwei Arbeitstagen an die zentrale OHS-Funktion gemeldet werden; andere, weniger schwerwiegende Unfälle ohne oder mit weniger als einem Ausfalltag werden quartalsweise berichtet. Unfälle, die zu einem Arbeitsausfall von mindestens einem Tag führen, werden untersucht und die Untersuchungsergebnisse in entsprechenden Berichten dokumentiert. Aus diesen erfassten Daten zu Arbeitsunfällen und ihrer Schwere errechnen wir die LTIFR.

UNSER MANAGEMENTSYSTEM FÜR ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Im Arbeits- und Gesundheitsschutz unterliegen alle Standorte von Fresenius Kabi den jeweiligen Vorschriften und Gesetzen vor Ort. Zusätzlich zu gesetzlichen Vorgaben regeln interne Richt- und Leitlinien wie Managementhandbücher und Standardverfahrensanweisungen den Arbeitsschutz und die Sicherheit am Arbeitsplatz. Die Anforderungen an Arbeits- und Gesundheitsschutz des konzernweiten Fresenius-Verhaltenskodex ergänzen wir mit eigenen Dokumenten wie z. B. unserem [Code of Conduct](#). Zudem integrieren wir unsere Produktionsstätten in das ISO 45001-Managementsystem, das den Arbeits- und Gesundheitsschutz bei Fresenius Kabi unterstützt, um sie nach dieser Norm zu zertifizieren.

Wir arbeiten daran, in allen Unternehmensbereichen ein einheitliches Arbeitsschutzmanagementsystem zu schaffen, um den Arbeits- und Gesundheitsschutz standardisiert zu optimieren. Dieses Ziel haben wir im Berichtsjahr erreicht.

100

%

unserer Produktionsstätten
waren zum Anfang des Jahres
2024 in das ISO 45001-
Managementsystem integriert.



WEITERFÜHRENDE LINKS

[Fresenius Karriere](#)